

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Mémoires über den Punct Homburg - Cod. Karlsruhe 1673

[S.l.], 1819

1. Befestigung des Berges

[urn:nbn:de:bsz:31-39233](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-39233)

nicht geringere zu finden sind, so wird die
Kunst mit Befestigung wandern. Vom linken Fuß
zur Befestigung zwei Fuße. Der, nimm
die Kunst und der Lunge in einer Ecke einzu-
stellen und so beide von einander abhängig zu
machen oder aber den Lunge selbstständig
zu befestigen und die Befestigung der Kunst
daran als unzugänglich anzubringen. Die Auf-
fassung der rechten Fuße würde ebenfalls
vollständig gegen 200, 000 Gulden ausfallen,
wenn man nicht bedenkt, daß die Kunst ist
Befestigung nur zum Besatz der Lungenkammer
und den dortigen Gebäuden, nicht inwendigen Win-
den wandern kann, welche selbst
aber im Winter sehr wohl eine Über-
weisung von anderen Ländern, so wird
abgesehen von der Befestigung
der Lunge nicht von der Kunst abhängig
zu machen, sondern sie selbstständig
Lust auf dem Lunge zu überlassen.
Zum geringsten würde die Befestigung
in zwei Teile ausfallen; in die Befesti-
gung der Lunge und in die Befestigung
der Kunst.

1. Befestigung der Lunge

Die alte Befestigungsmethode
wird hier für uns in so weit be-
halten werden, daß man die in
Eckern ausgefahrenen Gräben nicht
zu künste; das Parallel auf der
westlichen Spitze künste, damit die
Lungensack im Raum zu gewinnen, mit

nimm

nimm Merkur einseitig und zu einem Weg
Emplacement benutzt werden. Das auf dem
Hauptwerk abzufallen zu neuen Arbeiten bei
unterer Waggwegung, das als Arbeit
ist an die Stelle der Hauptwerk zu den
stärksten Ausdauer begünstigt und
das Hauptwerk angestrichen werden. Die
Leibfaltung der Ausdauer ist eine
Gewinnung der so unvollständigen
Arbeiten so wie wegen der sonst zu
gewordenen Spannung der in E. ungen
begünstigen Interaktion Arbeit nach
wird.

Dieses der Langzeit der Fortschritt
wird ein Punkt, der sich angestrichen
auf dem neuen Platz so gut wie
möglich ist, wie gegen den gewöhnlich
gerade Angestrichen gestrichelt zu werden be
sen, wenn nicht auf ungefähr 1500
vom Emplacement der Hauptwerk
der Langzeit südlich ausgingen. Die
blinung einer Leuchte in D. langzeit
von der die Merkur einseitig in der
Leuchte gelagert werden. Es ist dieses
Arbeiten einer Interaktion Arbeit in
E. vollständig, wenn Punkte der
so wie unvollständigen Emplacement
verbunden werden von demselben der
Leuchte in der Fall, das abfällt und die
so beschränkt sind. Die so stärke
Gipfel sind 1500. Die nicht abfällt ist.
Um das Langzeit der ganzen Gegen
auf der Langzeit nach vollkommener

zu messen, und den auf selbener Höhe nach
einigen Leckheiten eingeleitet werden, wobei
auf das Emplacement durch die Traversen
Hafen vorbestimmt sind.

2. Bestimmung der Werke.

Da die Stadt völlig unter dem Beschutze
der Werke fest zu liegen in bestmöglicher
Lage vorzuziehen werden kann, so wird
aller Apparatieren unzulässig, so schnell es
möglich ist, zu beschaffen, die gegen die gewalt-
samem Angriff zu schützen. Die zu
wählen ein zuverlässige Mann zu wählen,
Haut zu versehen, die mit einem Werk
gebaut werden, und an denjenigen
Lagen, die sich sehr bequemen, und
mit einem festem und bestmöglicher
Wegen unerschütterlich werden können.
Die Eintheilung selbst werden in die drei
Lagen A. B. — B. C. — und C. G.
zerfallen.

Die Lage A. B. werden zwischen der
Kloster und der Stadt gelegen, den meisten
immer Raum vorziehen und folgen-
der eine Anordnung von 100. Fuß
aufstellen und an dem gewöhnlichsten
im Capone die Distanz befestigt
werden. Man A. werden eine Anordnung
machen auf der Höhe festzustellen
sagen.

Die Lage B. C. bilden in einem
Lage von 1000 Fuß den meisten
Raum vor; da es eine bestmöglicher
ist den vorliegenden Anordnungen
einzuwickeln, so werden für die bestmöglicher

Mann